

Betriebsvergleich 2021 der Unterhaltungsautomatenunternehmen

Durchgeführt von der IFH Köln GmbH im Auftrag des Bundesverband
Automatenunternehmer e.V.



BETRIEBSKENNNUMMER

251 /

Bitte füllen Sie den Fragebogen für eine **Auswertung** bis zum **30. November 2022** aus und senden ihn **postalisch, per Fax oder E-Mail** an das Institut für Handelsforschung. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf dem Anschreiben. Sie können unter www.ifh-benchmarking.de auch **online am Betriebsvergleich teilnehmen**.

Firma (Name, Anschrift und Ansprechpartner):

Bundesland:

**Bei Rückfragen beim IFH:
Telefon-Nr. 0221 / 94360768**

1 Kasseneinhalte und Erlöse

Alle Angaben in vollen Euro
und ohne MwSt.

Automaten-Erlöse:

- a) Geldspielgeräte
- b) Unterhaltungsautomaten (ohne Gewinnmöglichkeit)
- davon: Sportgeräte*
- c) Sonstige Automaten inkl. Musikautomaten

Nicht-Automaten-Erlöse:

- d) Verkäufe von Automaten, Aufstellplätzen, Spielhallen
- e) Sonstige Erlöse inkl. Gastronomie-Erlöse
- (z.B. Versicherungserstattungen, Provisionen, Verkauf von Zubehör etc.)*
- f) Gesamterlöse (Summe a - e)

2 Kosten

Alle Angaben in vollen Euro
und ohne MwSt.

- a) Personalkosten
- b) Unternehmerlohn
- c) Gastwirteanteile
- d) Wartungsverträge/Technikerfremdleistungen
- e) Ersatzteile, Werkzeuge, Zubehör
- f) Kosten des eigenen Fuhrparks
- g) Miete oder Mietwert (inkl. Sonstiger Kosten für Geschäftsräume)
- davon Kosten für Heizung, Gas, Wasser, Strom*
- h) Vergnügungssteuer
- i) Gewerbesteuer
- j) Gebühren
- k) Werbekosten
- l) Abschreibungen (Summe)
- davon Afa für Geldspielgeräte und Mietsonderzahlungen*
- m) Miete und Leasing für Automaten
- Anzahl der Automaten*
- n) Zinsen für Fremdkapital
- o) Kalkulatorische Zinsen für das Eigenkapital (Zinssatz in Höhe von 5 %)
- p) Sonstige Kosten (z.B. Versicherungen, Telefon, Internet, Wachdienst, Steuerberatung)
- q) Summe aller Kosten (a - p)

3	Umsatzsteuer	Angaben in vollen Euro
	a) Umsatzsteuer insgesamt (19 %)	<input type="text"/>
	b) In Abzug gebrachte Vorsteuerbeträge	<input type="text"/>
	c) An das Finanzamt abzuführende Umsatzsteuer (a minus b)	<input type="text"/>

4	Investitionen	Anschaffungswert ohne MwSt.
	a) Automaten insgesamt	<input type="text"/>
	b) Aufstellplätze, Spielstätten (Ausbau/Ankauf)	<input type="text"/>
	c) Sonstige Investitionen (z.B. Kfz, Büro- und Geschäftsausstattung, Geldwechsler, Jackpot-Anlagen)	<input type="text"/>
	d) Summe der Investitionen (a – c)	<input type="text"/>

5	Anzahl und Art der Aufstellplätze/Spielstätten
	a) Anzahl der Gaststättenaufstellplätze <input type="text"/>
	b) Anzahl der Spielstätten-Konzessionen <input type="text"/>
	Anzahl der Spielstätten-Standorte: <input type="text"/>
	c) Summe der Aufstellplätze (Summe a – b) <input type="text"/>

6	Anzahl und Art der Automaten	Gesamtzahl:	davon in:	
			Gaststätten	Spielstätten
	a) Geldspielgeräte	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	b) Unterhaltungsautomaten o.G.	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	davon: Sportgeräte	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	c) Sonstige Automaten inkl. Musikautomaten	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	d) Gesamtzahl der Automaten (Summe a - c)	<input type="text"/>		

7	Tätige Personen	Angabe mit einer Nachkommastelle
	a) Anzahl der Inhaber und unentgeltlich mitarbeitenden Familienangehörigen	<input type="text"/>
	b) Entgeltlich Beschäftigte	<input type="text"/>
	davon: geringfügig Beschäftigte (anteilig)	<input type="text"/>
	c) Anzahl Auszubildende	<input type="text"/>
	d) Summe aller im Betrieb tätigen Personen (Summe a – c)	<input type="text"/>

8	Auslastungsgrad
	Die Auslastung der Geldspielgeräte in meiner Aufstellung ist im letzten Jahr ... (zutreffendes bitte ankreuzen)
	<input type="radio"/> eher gestiegen <input type="radio"/> in etwa gleich geblieben <input type="radio"/> eher gesunken

Frage 2 Kosten (ohne MWSt.) Die in Klammern angegebenen Kontonummern gelten nur für SKR 03-Anwender!

2 a) Personalkosten

Löhne und Gehälter für das gesamte im Betrieb beschäftigte Personal einschließlich der sozialen Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung (Konto 4100 - 4199).

2 b) Unternehmerlohn, kalkulatorisch

Das Entgelt für die nicht entlohnte Tätigkeit des Inhabers und seiner im Betrieb mitarbeitenden Familienangehörigen, das nicht unter Personalkosten (Pos. 2 a) verbucht wird, ist als kalkulatorischer Kostenbetrag anzusetzen. Als Anhaltspunkt für die Höhe der kalkulatorischen Vergütung für den oder die Inhaber dienen die nachfolgenden, in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband Automatenunternehmen e.V. (BA) ausgearbeiteten Sätze, die nach der Gesamtzahl der beschäftigten Personen gestaffelt sind. Sind in einer Firma mehrere Inhaber tätig, so ist die Gesamtbeschäftigtenzahl der Inhaber zu teilen und der auf jeden Inhaber entfallende Anteil gemäß der Tabelle zu berechnen. Falls es sich nur um teilzeitbeschäftigte Personen handelt, ist die kalkulatorische Vergütung entsprechend niedriger anzusetzen.

Anzahl der Beschäftigten	kalkulatorischer Unternehmerlohn
bis 1,5	40.000 EUR
1,6 bis 3,5	44.000 EUR
3,6 bis 6,5	46.000 EUR
6,6 bis 10,0	50.000 EUR
10,1 bis 20,0	54.000 EUR
20,1 und mehr	59.000 EUR

2 e) Ersatzteile, Werkzeuge, Zubehör (Konto 4800)

2 f) Kosten des eigenen Fuhrparks

Kfz-Steuern, -Versicherungen, lfd. Kfz-Betriebskosten, Kfz-Reparaturen, Garagenmiete, Fremdfahrzeuge, sonstige Kfz-Kosten (Konto 4510 - 4580), jedoch keine Abschreibungen und keine Personalkosten.

2 g) Miete oder Mietwert

Miete, Pacht, Heizung, Gas, Strom, Wasser, Reinigung, Instandhaltung betrieblicher Räume, sonstige Raumkosten (Konto 4200 - 4280). Wird Ihr Geschäftsbetrieb in Ihren eigenen Räumen durchgeführt, so setzen Sie bitte einen kalkulatorischen Mietwert ein, und zwar den Betrag, den Sie erzielen könnten, wenn Sie die Räume vermieten würden.

2 i) Gewerbesteuer (Konto 4320)

2 j) Gebühren

Erlaubnisgebühren, GEMA, Handelskammer- und Verbandsbeiträge und ähnliches (u.a. Konto 4380).

2 k) Werbekosten

Werbekosten sind z.B. Präsente, Freigetränke, Aktionen und sonstige Zugaben.

2 l) Abschreibungen insgesamt

Abschreibungen auf Bauten, techn. Anlagen und Maschinen, Fahrzeuge und Transportmittel sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung, GWG und auf Forderungen (Konto 4820 - 4890).

2 m) Miete und Leasingkosten für Automaten

Miete und Leasingkosten für Geldspielgeräte, Unterhaltungsautomaten, Geldwechsler, Sonstige Automaten und Geräte (Konto 4810, 4815).

2 n) Zinsen für Fremdkapital

Alle Zinsen für Fremdkapital einschließlich Diskont und Bankspesen, jedoch keine Eigenkapitalzinsen (Konto 2100 - 2149 und Konto 4970).

2 p) Sonstige Kosten

Alle noch nicht erfassten Kosten wie z.B. Versicherungen, Kosten für Werbung, allgemeine Verwaltungskosten sowie der Wareneinsatz bei Warenautomaten und für Gastronomieumsätze.

Frage 3 Umsatzsteuer

3 a) Umsatzsteuer, insgesamt (Konto S 1776)

3 b) in Abzug gebrachte Vorsteuerbeträge (Konto S 1571 und S 1576).

Frage 6 Anzahl und Art der Automaten

Geben Sie bitte nur die Anzahl der jeweiligen Automaten an, die tatsächlich im Einsatz waren. Geldspielgeräte, Unterhaltungsautomaten ohne Geld-Gewinnmöglichkeit, z.B. Flipper, Internet-Terminals, Punktespiele (eigentliche Punktespiele, Touch-Screen-Geräte), Bildschirmspielgeräte und Sportgeräte (Billard, Dart, Tischfußball, Airhockey etc.).

Frage 7 Tätige Personen

Personen, die teilzeitbeschäftigt waren oder nicht während des ganzen Jahres für Ihren Betrieb arbeiteten, bitte nur anteilig angeben (0,75 oder 0,50 etc). Unter Position 7 a) zählen Sie bitte neben der Person des Inhabers lediglich die Familienangehörigen auf, die keine Vergütung erhalten. Sofern ein Mitglied Ihrer Familie ein Gehalt oder eine Vergütung erhält, so rechnen Sie bitte diese Person zu Position 7 b) hinzu.

Frage 8 Auslastungsgrad

Bei dieser Einschätzung kann es sich durchaus um die persönliche Einschätzung des Ausfüllenden handeln.